

gends dem Heu vnd Stroh zulauffen/ vnd ein grosse Fentersbrunst/ jammer vnd noch verursachen: Also wer gern ein vnauflschliche brunst des Kriegas sehen wil/ der brauche vnd lasse die fenterspeyendt Keger hntnem/ bleiben also die Katzen/ Katzen/ vnd die Keger/ Keger/ dann sie seindt einerlei art/ vnd wie die Katzen nach fremt rodt in den Schindgraben geworffen werden/ also die Keger in die höllische Schindgrub.

Den reichen Geizhalsen geb ich einen schwarzen Maulwerff so inn der Erden wohnet / wie sie in der lieb der irdischen dingen haben eine schwarze Haut / das ist / ihr eufferliches leben ist schwarz wegen der Sünden / weich wegen der wollust/ härig wegen der reichthumb/ ire Wein/ oder Affecten sind kurz/ dann sie leben nur sich selbst/ ihre Fuß/ oder affectiones haben vil Finger oder verlangen sie sehen das Licht der Gnaden nicht / dann im geiz sind sie verblindt / darumb mögen sie die Sonn Christum nicht leiden / sondern meiden in/ in der Erden aber in irdischen hendeln / wissen sie sich meisterlich zu schickten / haben dermassen viel cautelas, schlieffwinckel/ behilff vnd außflucht/ daß man sie kaum fahē kan. Als lang der Maulwerff lebt/ durcharebt vnd verderbt er die Felder/ also als lang die Geizhals leben/ verderben sie die Güter der Armen.

Hier. 4.
Sapien-
tes ut
faciant
mala.

Die 15. Predig.

Wollen eitele kriechende Thier aufheilen. Die Geistlichen sollen sich vertunnern erlicher engenschafften der Schildkrothen / welche wol grausam ist anzusehen/ aber doch gut zu essen/ vnd gute Eyer legt wie ein Henn. wie sie vier Fuß hat / also sol ein geistlicher die vier Haupttugenden haben mit denen er aen Himmel reise. wie ihr fleisch zur arkney gebraucht wirdt/ also sol der geistlichen leben ein arkney vnd geistliche speiß der weltlichen Personen seyn.

Vns Predigern geb ich ein Imme/ dann wie die Immen sehr fruchtbar sein/ ein schön Regiment halten den windt/ rauch vnd gerümmel stiehen: also müssen wir Prediger viel Kinder Gottes geben/ vnd viel Sünder bekehren/ andere durch vnser Lehr regieren/ wider die Teuffel vnd laster kriegen/ auch den Rauch der bösen nachred den Windt der hoffart/ vnd das gerümmel des zankens stiehen. Wie die Immen einerley wohnung vnd Thür/ ein allgemeine arbeit vnd einerley speiß haben / also müssen die Religiösen einerley Wohnung haben/ mit einerley Thür versperrt werden / alle ding gemein mit einander haben/ vnd sich in einerley vbingen gebrauchen.

Die